

## Referenzschreiben Easy-kid-care

19.02.2016

### **Unser persönlicher Erfahrungsbericht nach 3 ½ Jahren – Wau, wie die Zeit vergeht!**

Es kommt mir vor, wie wenn es gestern gewesen wäre: ohne genaue Vorstellung oder klare Bilder im Kopf gingen wir an einem sonnigen Samstagmorgen zu easy-kid-care und wurden sehr herzlich von Corina empfangen. Nach dem eindrücklichen Rundgang und den Erläuterungen war uns sofort klar – wenn unsere kleine Tochter in eine Kita gehen wird – dann zu easy-kid-care! So stellten wir uns eine "Wohlfühloase" für unseren 3 monatigen Sonnenschein vor. Die Räume hell, grosszügig und in jeder Beziehung kinderfreundlich. Da konnte ich als skeptische "Kita-Mama" gleich "Ja" dazu sagen – und unsere, mittlerweile zwei Wonnepröppchen, fühlen sich auch nach gut zwei, bzw. drei Jahren pudelwohl bei easy-kid-care.

Was uns Eltern für unsere Kinder am Herzen liegt, gehört bei easy-kid-care einfach dazu. Angefangen bei den herzlichen und sehr engagierten Betreuerinnen. Am Morgen werden wir mit unseren Kleinen mit Freude und einem Lachen in Empfang genommen. Dies macht das Loslassen (für Eltern und Kind) viel einfacher und wenn es einmal nicht klappt, dann kennen wir das Ritual des "Tschüss Winkens" am Fenster. Die Kinder vertrauen und fühlen sich bei den Betreuerinnen sehr wohl, wie das beispielsweise unser Sohn des öfteren zum Ausdruck bringt: "Nana (Riana) isch mis Schätzeli" :o)

Jede Betreuerin geht auf ihre Art sehr einfühlsam mit den Kindern um, kennt ihre Bedürfnisse und Gewohnheiten und kann darauf eingehen. Auch, dass eine ausschliesslich englisch sprechende Fachfrau die Kinder betreut, empfinden wir als Eltern als grosses Plus. Unsere Kinder lernen spielerisch eine Fremdsprache. Zu Hause wird nun unter anderem lauthals "The Wheels on the Bus go round and round" gesungen und die Geschichte vom Gruffalo können wir vom abendlichen Büechli vorlesen Ritual gar nicht mehr wegdenken. Ein schöner Nebeneffekt: auch wir Eltern lernen dazu, kannten wir den Gruffalo bis vor kurzem noch nicht.

Der Zentrumsalltag ist gespickt mit vielen interessanten Themen. Neben den festen Ritualen, haben die Kinder genügend Möglichkeit sich individuell und nach ihren Interessen zu entfalten. Unser Töchterchen macht sehr gerne Rollenspiele und hüpfert auf dem Trampolin, welches sie, wenn immer möglich, gleich für sich allein in Anspruch nimmt. Wir finden es auch toll, dass jede Möglichkeit genutzt wird mit den Kindern nach draussen zu gehen und an der frischen Luft zu spielen. Auch das Kreative kommt im Alltag nicht zu kurz. Die gemalten Bilder und selbstgebastelten Tiere werden am Abend jeweils stolz uns Eltern überbracht.

Ein weiterer Punkt, welcher uns Eltern sehr stark auffällt, ist die Förderung der Sozialkompetenz. Die Kinder lernen sich mit anderen Kindern auseinander setzen zu müssen, sich zu integrieren und ihren Platz in der Gruppe zu finden. Bei Konflikten durften wir schon beobachten, wie diese im Dialog gelöst werden. Dass man auch Wert auf das Miteinander von Jung und Alt legt, zeigen die tollen Erlebnistage, welche die Kinder mit ihren Betreuerinnen zum Beispiel im Altersheim unternehmen.

Unsere Kinder werden liebevoll und mit viel Einfühlungsvermögen in ihrer Entwicklung gefördert, was wir als Eltern sehr schätzen und an kleinen Beispielen immer wieder wahrnehmen. Es kommt auch vor, dass unsere Kinder am Abend gar nicht nach Hause

wollen, weil sie zu beschäftigt sind mit Spielen und ihnen easy-kid-care als Ort ihrer Entwicklung sehr viel gibt.

Unsere Kinder in die Hände von easy-kid-care zu geben, ist bis heute der richtige Entscheid. Dies beweisen uns die Kinder immer wieder aufs Neue.

Petra & Martin

Brand Manager F&F

&

Herzog & de Meuron Business Director